

Musikerduo bezaubert mit „Märchenbildern“

Abschluss des Erxleber Konzertsommers

Erxleben (cbo) • Mit einem besonderen musikalischen Höhepunkt findet der 7. Konzertsommer in der Schlosskirche Erxleben seinen Abschluss. Am Sonntag, 30. September, um 16 Uhr gastieren die beiden international gefeierten Musiker Burkhard Maiß, Violine und Viola, sowie Ji-Yeoun You am Flügel, gemeinsam mit einer romantischen Klassikauswahl.

Der Konzertsommer 2018 unter dem Motto „MUSIK ERXLEBEN“ endet mit „Märchenbilder“. Robert Schumann hat seine gleichnamige Komposition wohl auf das vierteilige Gedicht „Märchenbilder“ des Berliner Dichters Louis du Rieux geschrieben. Die Uraufführung erfolgte am 12. November 1853 im Hotelsaal „Zum goldenen Stern“ am Bonner Marktplatz statt. Der Zyklus besteht aus vier lyrischen Charakterstücken und ist speziell für Viola und Klavier komponiert worden.

Weitere Stücke des Konzertes sind die „Frühlingssonate“ von Ludwig van Beethoven, Robert Schumanns „Romanzen op. 94“ und Johannes Brahms „Sonate f-moll“.

Burkhard Maiß ist Preisträger vieler internationaler Wettbewerbe, leitete Meisterkurse in USA und Japan. Als Gründungsmitglied des „Jacques Thibaud Ensembles“ konzertiert er seit 25 Jahren auf der ganzen Welt.

Ji-Yeoun You ist eine international ausgezeichnete Pia-



Burkhard Maiß und Ji-Yeoun You spielen Viola und Klavier.

nistin, die als Solistin wie in kammermusikalischen Formationen große Anerkennung genießt und in Berlin und Dresden an Musikhochschulen unterrichtet. Sie ist beim Erxleber Konzertsommer eine gern gesehene, vielbeachtete Künstlerin.

Der Förderkreis Schlosskirche lädt alle Musikfreunde aus nah und fern zu diesem eindrucksvollen Sommerabschlusskonzert ein.

Bei freiem Eintritt wird um Spenden für die Konzerte und die Restaurierung der Herbst-Orgel gebeten, deren Einweihung für den Herbst kommenden Jahres geplant ist.

Die Schlosskirche ist wie stets vor Konzerten ab 15 Uhr für Besucher (Kurzführungen) geöffnet. Für das leibliche Wohl wird ab 15.30 Uhr und in der Konzertpause gesorgt sein.